

CAM-Integration: TDM - ESPRIT

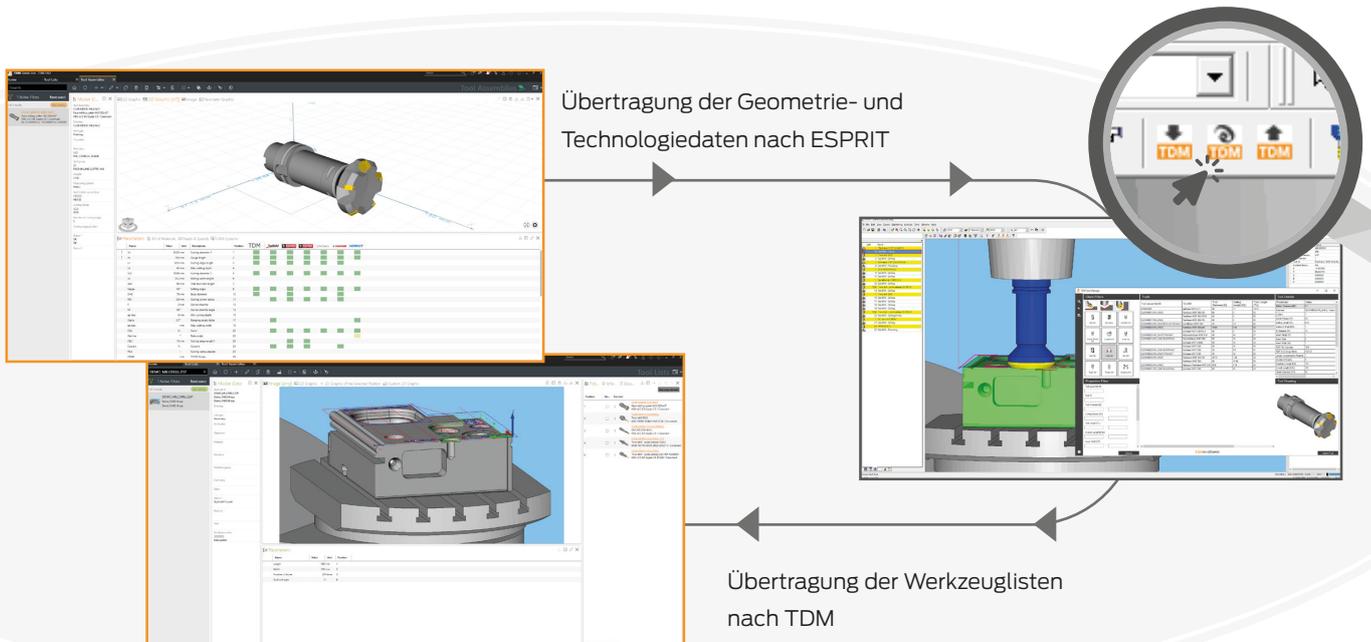
Direkter Zugriff auf Daten, 2D-Grafiken und 3D-Modelle

Einfach integriert

Welche Verbesserungen bietet Ihnen die TDM-Schnittstelle zu ESPRIT für Ihre Fertigungsprozesse? Sie integriert die TDM-Daten direkt in Ihr CAM-System. Damit stehen Komplettwerkzeugdaten, 2D-Werkzeuggrafiken und 3D-Werkzeugmodelle passgenau für die Weiterverarbeitung in den Systemen zur Verfügung. Durch die verifizierte Planung erhöhen Sie die Qualität der NC-Programme und die Produktivität in der Fertigung.

Funktionen:

- Integration des TDM Tool-Manager Plugin in die ESPRIT-Oberfläche
- Direkte Werkzeugsuche in ESPRIT über das TDM-Plugin
- Import der gewählten Werkzeugdatensätze
- Direkter Zugriff auf Geometrie- und Technologiedaten sowie 2D/3D-Grafiken
- Rückübertragung von Werkzeuglisten an TDM



Vorteile

Enorme Zeitreduzierung

- schnelle Werkzeugauswahl direkt in ESPRIT



Effizientere NC-Programmierung

- alle Abläufe erfolgen im ESPRIT-Umfeld ohne Systemwechsel



Kosteneinsparung

- Werkzeuglisten optimieren die Werkzeugvorbereitung



Reduzierte Datenpflege

- keine redundanten Daten aufgrund zentral gepflegter TDM-Daten



Einfache TDM Grafiktools

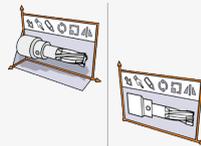
Erstellung CAM-fähiger, digitaler Werkzeugzwillinge für die CAM-Programmierung

Daten und Grafiken sind nicht identisch – was tun?

Sie kennen die Situation: bei den ausgewählten Werkzeugen stimmen die Grafiken nicht mit den hinterlegten Werkzeugparametern überein und sind damit ungeeignet für die CAM-Programmierung. Dies kann unterschiedliche Ursachen haben, oft jedoch haben Daten und Grafiken nicht dieselbe Herkunft. TDM Systems bietet mit verschiedenen Editoren und Generatoren zusätzliche Grafiktools zur Modifizierung der Komponentengrafiken. So entstehen in kurzer Zeit CAM-fähige 2D- und 3D-Modelle und damit eine durchgängige Datenbasis für den weiteren Komplettwerkzeugzusammenbau.

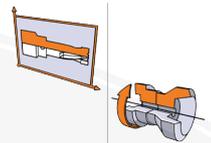
TDM 2D-Grafik Editor

- Einfaches Bearbeiten der 2D-DXF-Werkzeuggrafiken, wie z.B.:
 - Nullpunkt, Maße und Layer setzen und zeichnen (BMG-Norm)
 - Konvertierung des Maßsystems (metrisch/imperial)
 - Hüllkonturbearbeitung und Definition von schneidenden und nicht schneidenden Geometrien



TDM Hüllkonturgenerator

- Erzeugen einer rotationsfähigen Hüllkontur
- Basis: die 2D-DXF-Werkzeuggrafik einer Komponente oder eines Komplettwerkzeugs
- Definition der schneidenden Geometrie am Werkzeug



TDM 3D-Solid Editor

- Einfaches Verschieben des Modellursprungs für einen korrekten Zusammenbau
- Korrektur der Werkzeugausrichtung (Lage)
- Definition von schneidenden und nicht schneidenden 3D-Körpern
- Hinzufügen und Entfernen von Konturen

TDM 3D-Rotationsgenerator

- Rotieren einer bestehenden 2D-Hüllkontur zu einem 3D-Modell im Step-Format
- Dafür ist nur ein Arbeitsschritt erforderlich
- Ergebnis: einfacher 3D-Komplettwerkzeugzusammenbau dank optimaler Grafiken

Vorteile

Bessere Datenqualität

- Aufbau einer hochwertigen und durchgängigen Datenbasis



- #### Enorme Zeitersparnis
- in der Grafikbereitstellung

Mehr Komfort

- direkte Anwendung ohne Systemwechsel in ein CAD-System



- #### Weniger Kosten
- da kein zusätzliches CAD-System erforderlich ist